

„Frauen Wirtschaft(en) - besser“

Haus der Begegnung 2012

Diese Reihe wird gemeinsam mit der Abteilung JUFF – Fachbereich Frauen und Gleichstellung des Amts der Tiroler Landesregierung veranstaltet und wird gefördert durch die Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung.

Durch die Gläserne Decke

Untertitel: Frauen in Männerdomänen

Buchvorstellung:

Durch die gläserne Decke und Podiumsdiskussion Inhalt: Managerinnen, die für ihre eigene Sekretärin gehalten werden; Pilotinnen, die mit einem Flugschüler im Cockpit sitzen, von dem die Passagiere glauben, er sei der männliche Aufpasser: All das kommt heute immer noch vor, wenn auch die geschlechtsspezifischen Zuweisungen zu bestimmten Positionen seltener und zumindest akademisch als politisch inkorrekt geächtet werden. Die Autorin Elisabeth Welzig interviewte mehr als 30 Frauen, die nach 1945 in Österreich berufliches Terrain betreten haben, das bis dahin ausschließlich Männern vorbehalten war. Anlässlich der Buchpräsentation schauen wir genauer auf Tirol. Bei einer Podiumsdiskussion spüren wir anhand lokaler Beispiele dem weiblichen Alltag im 21. Jahrhundert in typischen Männerdomänen nach. Dazu zählt die Berufserfahrung von Chirurginnen genauso wie die der Busfahrerinnen bei denen Sie vermutlich schon einmal selbst mitgefahren sind.

Referentinnen: Dr.ⁱⁿ Elisabeth WELZIG, Journalistin, Prof.ⁱⁿ Hildegunde PIZAKATZER, Chirurgin (angefragt), Mag.^a Birgit HAIDACHER, Juristin, Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB) und Stubaitalbahn GmbH

Moderation: Dr.ⁱⁿ Itta TENSCHERT, Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen

Termin: Freitag, 23. März 2012, 19.30 Uhr

Beitrag: freiwillige Spenden erbeten

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Detailprospekt: zur Veranstaltungsreihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“ erhältlich
Anmerkung: dies ist eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe "Frauen Wirtschaft(en) - besser"

Zuständig: Jodok TROY, Fachreferat Kirche, Arbeit und Wirtschaft,
Tel. 0512 / 58 78 69-22, jodok.troy@dibk.at

Gemeinsam mit „Frau in der Wirtschaft“ der Wirtschaftskammer Tirol und dem Fachbereich „Frauen und Gleichstellung“ der Abteilung JUFF des Amts der Tiroler Landesregierung. Diese Kooperationen ermöglichen es uns die Veranstaltung kostenfrei anzubieten.

Gerechtigkeit beginnt mit der Sprache

Untertitel: **Argumentationstraining für eine geschlechtergerechte Ökonomie**

Workshop:

„Frauenquote? Es geht doch um die Qualifikation.“ – „Die Zeit möchte ich haben, mir über solche Sachen Gedanken zu machen.“ – „Gleichheit gibt es erst dann, wenn die Männer Kinder kriegen können.“ Wer kennt diese Sprüche nicht, und wie schwierig ist es oft, Antworten darauf zu finden? Das Argumentationstraining bietet einen Übungsraum für Redegewandtheit und kommunikative Kompetenz um solchen Vorurteilen und Vereinfachungen auch rhetorisch begegnen zu können. Die TeilnehmerInnen üben Argumentationsstrategien und werden ermutigt, für geschlechtergerechte Ökonomie einzutreten. Gelernt wird, die eigene Meinung – auch gegen Widerstände – effektiv zu artikulieren. Ziel ist es die „wirtschaftliche Sprachkompetenz“ der TeilnehmerInnen in mehrfacher Hinsicht zu stärken:

1. Die Wahrnehmung der vorherrschenden Wirtschaftssprache, wie sie uns in den Medien, Wirtschaftsjournalen und Diskussionen immer wieder begegnet, zu schärfen.
2. Üben einer kompetenten, wertgeleiteten und selbstbewussten Argumentation für eigene wirtschaftliche Anliegen.
3. Entwicklung von Strategien gegen frauenfeindliche Sprüche und diskriminierende Äußerungen.
4. Erweiterung des eigenen Handlungsspielraums als wirtschaftliche AkteurIn.

Referentin: Dr.ⁱⁿ Marion WISINGER, Historikerin, Politologin, Generalsekretärin der Österreichischen Liga für Menschenrechte

Termin: Mittwoch, 28. März 2012, 14.00 – 18.00 Uhr

Beitrag: EUR 29,-

Anmerkung: Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“

Zielgruppe: Frauen und Männer in leitenden Positionen

Anmeldung: bis Dienstag, 20. März 2012 erforderlich

Detailprospekt: zur Veranstaltungsreihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“ erhältlich

Zuständig: Jodok TROY, Fachreferat Kirche, Arbeit und Wirtschaft,
Tel. 0512 / 58 78 69-22, jodok.troy@dibk.at

Gemeinsam mit dem Fachbereich „Frauen und Gleichstellung“ der Abteilung JUFF des Amtes der Tiroler Landesregierung.

Wie teuer ist es eine Frau zu sein?

Referenten: Barbara HAAS

Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012, 19.30 – 21.00 Uhr

Beitrag:

Detailprospekt: zur Veranstaltungsreihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“ erhältlich

Anmeldung:

Zuständig: Jodok TROY, Fachreferat Kirche, Arbeit und Wirtschaft,
Tel. 0512 / 58 78 69-22, jodok.troy@dibk.at

Gemeinsam mit dem Fachbereich „Frauen und Gleichstellung“ der Abteilung JUFF des Amts der Tiroler Landesregierung.

Frauen und Wettbewerb

Untertitel: Warum Frauenförderungsmaßnahmen positiv wirken

Vortrag:

Frauen sind im Berufsleben nach wie vor in vielerlei Hinsicht benachteiligt, etwa bei Aufstiegschancen oder Löhnen. Darum werden weltweit von der Politik und von Unternehmen Maßnahmen zur Förderung von Frauen gesetzt. Jedoch ist wenig darüber bekannt, wie solche Maßnahmen wirklich wirken. In diesem Vortrag werden die Ergebnisse mehrerer wirtschaftswissenschaftlicher Experimente vorgestellt, in denen die Wirkungen von Frauenförderungsmaßnahmen untersucht wurden. Die Ergebnisse sind eindeutig. Die Maßnahmen, wie etwa Quotenregelungen, ermutigen insbesondere hoch qualifizierte Frauen, sich dem Wettbewerb auf Arbeitsmärkten zu stellen. Das hat wichtige positive Auswirkungen auf die volkswirtschaftliche Effizienz.

Referent: Univ.-Prof. Dr. Matthias Sutter, Institut für Finanzwissenschaft, Universität Innsbruck

Termin: Donnerstag, 27. September 2012

Beitrag: freiwillige Spenden erbeten

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Detailprospekt: zur Veranstaltungsreihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“ erhältlich

Zielgruppe: Frauen in Führungspositionen

Zuständig: Jodok TROY, Fachreferat Kirche, Arbeit und Wirtschaft,
Tel. 0512 / 58 78 69-22, jodok.troy@dibk.at

Gemeinsam dem „JUFF - Fachbereich Frauen und Gleichstellung“ des Landes Tirol und Frau in der Wirtschaft“ der Wirtschaftskammer Tirol. Diese Kooperationen ermöglichen es uns diese Veranstaltung kostenfrei anzubieten.

Öffentlichkeitsarbeit für Multiplikatorinnen

Untertitel: Presseworkshop

Workshop:

Inhalt:

Referenten:

Termin:

Beitrag: EUR 29,-

Anmeldung:

Detailprospekt: zur Veranstaltungsreihe „Frauen Wirtschaft(en) – besser“ erhältlich

Zielgruppe:

Zuständig: Jodok TROY, Fachreferat Kirche, Arbeit und Wirtschaft,
Tel. 0512 / 58 78 69-22, jodok.troy@dibk.at

Gemeinsam dem „JUFF – Fachbereich Frauen und Gleichstellung“ des Landes Tirol
und „Frau in der Wirtschaft“ der Wirtschaftskammer Tirol.

www.hausderbegegnung.com